

Hörvermögen testen im Helios Klinikum München West

Welttag des Hörens

**am Dienstag, 3. März 2020, von 10 bis 14 Uhr
in der Klinik für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde (EG)
im Helios Klinikum München West**

—
Gemeinsamer Einsatz für gutes Hören: Anlässlich des Welttag des Hörens der Weltgesundheitsorganisation WHO lädt das Pasinger Helios Klinikum München West, Steinerweg 5, am Dienstag, 3. März, zu einem Aktionstag ein. Von 10 bis 14 Uhr beraten Ärzte der Klinik für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde im Erdgeschoss rund um das Thema Hören und bieten Hörtests an. Mit der Veranstaltung möchten die Mediziner darauf aufmerksam machen, wie wichtig ein gutes Hörvermögen für unser Leben ist und welche Folgen unbehandelte Hörstörungen haben können. Zusätzlich informieren die Experten darüber, welche Vorsorgemaßnahmen es gibt und wie Hörstörungen mithilfe von Hörgeräten und Cochlea-Implantaten behandelt werden können.
—

Hörverlust kann jeden treffen

Etwa jeder fünfte Bundesbürger lebt mit einem eingeschränkten Hörvermögen – aber nur jeder Dritte unternimmt etwas dagegen. Wird ein Hörverlust frühzeitig erkannt, kann er heute gut behandelt werden. Hörgeräte helfen Betroffenen oft, die gesundheitlichen und sozialen Risiken einer Hörminderung zu vermeiden und gleichzeitig die Lebensqualität zu erhöhen. Doch es gibt auch hörgeschädigte Kinder und Erwachsene, für die ein Hörgerät nicht ausreicht. Für sie kann das Cochlea-Implantat (CI) eine Lösung sein. Die elektrische Hörprothese ermöglicht gehörlos geborenen Kindern das Hören und das Erlernen der Lautsprache. Auch viele Erwachsene, die im Laufe ihres Lebens eine hochgradige Hörschädigung oder völlige Taubheit erworben haben, finden durch ein CI zurück in die Welt des Hörens.

Über den Welttag des Hörens

Die WHO und weitere nationale Organisationen haben den Welttag des Hörens ins Leben gerufen, um auf das Thema Hörgesundheit aufmerksam zu machen. Der Aktionstag findet immer am 3. März statt – jedes Jahr steht ein anderes Schwerpunktthema im Fokus. Zahlreiche Partner wie Hörakustiker, HNO-Ärzte oder Kultureinrichtungen nehmen in Deutschland, Österreich und der Schweiz mit Aktionen sowie Informations- und Aufklärungskampagnen teil. Auch Bundesgesundheitsminister Jens Spahn unterstützt den Welttag des Hörens mit seiner Schirmherrschaft.

Das Helios Klinikum München West ist ein moderner Schwerpunktversorger mit 412 Betten im Stadtteil Pasing und akademisches Lehrkrankenhaus der Ludwig-Maximilians-Universität München. Mit einer zentralen Notaufnahme sowie 20 weiteren Fachabteilungen und Sektionen bietet es eine umfassende Versorgung auf Universitätsniveau. Jedes Jahr vertrauen etwa 24.000 stationäre sowie weitere 31.000 ambulante Patienten der Erfahrung und Expertise der insgesamt rund 950 Beschäftigten. Neben der medizinischen und pflegerischen Qualität schätzen sie insbesondere die kurzen Wege sowie die persönliche, familiäre Atmosphäre.

Helios ist Europas führender privater Krankenhausbetreiber mit insgesamt rund 110.000 Mitarbeitern. Zum Unternehmen gehören unter dem Dach der Holding Helios Health die Helios Kliniken in Deutschland sowie Quirónsalud in Spanien. Rund 21 Millionen Patienten entscheiden sich jährlich für eine medizinische Behandlung bei Helios. 2019 erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von 9,2 Milliarden Euro.

In Deutschland verfügt Helios über 86 Kliniken, 123 Medizinische Versorgungszentren (MVZ) und sieben Präventionszentren. Jährlich werden in Deutschland rund 5,6 Millionen Patienten behandelt, davon 4,4 Millionen ambulant. Helios beschäftigt in Deutschland fast 69.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2019 einen Umsatz von rund sechs Milliarden Euro. Helios ist Partner des Kliniknetzwerks „Wir für Gesundheit“. Sitz der Unternehmenszentrale ist Berlin.

Quirónsalud betreibt 51 Kliniken, 71 ambulante Gesundheitszentren sowie rund 300 Einrichtungen für betriebliches Gesundheitsmanagement. Jährlich werden hier rund 15,4 Millionen Patienten behandelt, davon 14,6 Millionen ambulant. Quirónsalud beschäftigt rund 37.500 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2019 einen Umsatz von über drei Milliarden Euro.

Helios Deutschland und Quirónsalud gehören zum Gesundheitskonzern Fresenius.

Pressekontakt:

Marten Deseyve

Pressesprecher

Telefon: (089) 8892-2432

E-Mail: marten.deseyve@helios-gesundheit.de